

Übung 6

Vererbung, virtuelle Funktionen, dynamisches Binden

Aufgabe 6.1

Es soll ein Programm zur Verwaltung einer **einfach verketteten Liste** entwickelt werden.

1. Definieren Sie zunächst eine Klasse `cell`, die als Basisklasse für die Elemente einer Liste fungiert. Als Datenelement besitzt die Klasse einen Zeiger vom Typ `cell*` zur unidirektionalen Verkettung der Elemente.

Von der Klasse `cell` sollen **keine** Objekte erzeugt werden. Sowohl der Zeiger als auch der Default-Konstruktor sind daher als **protected** zu deklarieren.

Als **public** wird nur eine **virtuelle** Funktion `print()` zur Verfügung gestellt. Die noch zu definierende Klasse `Liste` ist ein **friend** der Klasse.

2. Definieren Sie dann eine Klasse `list`, die zwei Zeiger vom Typ `cell *` besitzt. Ein Zeiger soll auf das **erste** Listenelement, der andere Zeiger auf das **letzte** Listenelement verweisen.

Außerdem ist ein **Default-Konstruktor** zu deklarieren, der beide Zeiger auf **NULL** setzt.

Die Methode `append()` hängt ein Element als letztes in die Liste ein. Als Argument erhält `append()` einen Zeiger vom Typ `cell *` auf das einzuhängende Element.

Die Methode `getNext()` entnimmt das **erste Element** der Liste. Sie liefert einen `cell`-Zeiger auf das entnommene Element bzw. den **NULL**-Zeiger, wenn die Liste **leer** ist.

Die Methode `displayAll()` zeigt mit Hilfe der virtuellen Methode `print()` alle Elemente der Liste am Bildschirm an.

3. Die abgeleitete Klasse `measurement`, soll aus der Klasse `cell` durch **public**-Vererbung abgeleitet werden. Sie besitzt als Datenelement einen Messwert vom Typ `long`.

(*Beachte:* Neben einem Konstruktor, dem ein Messwert als Argument übergeben wird, ist die Methode `print()` zu definieren, die den gespeicherten Messwert ausgibt!).

Testen Sie die Klasse `list`, indem Sie »Messwerte« von der Tastatur einlesen lassen:

- Für jeden Messwert wird dynamisch ein Objekt vom Typ `measurement` erzeugt und mit der Methode `append()` in eine Liste eingefügt.
- Anschließend lassen Sie die gesamte Liste anzeigen.
- Entnehmen Sie dann mit `getNext()` alle Elemente der Liste, wobei das entnommene Element angezeigt wird.

Aufgabe 6.2

- Sei

```
class Y {  
    private: int ydat;  
    public: int f();  
};  
class X: public Y {  
    ....  
};  
X *x; Y y;
```

Beurteilen Sie folgende Zuweisungen

<code>x = &y;</code>	<input type="radio"/> korrekt <input type="radio"/> nicht korrekt
<code>y = *x;</code>	<input type="radio"/> korrekt <input type="radio"/> nicht korrekt
<code>x = y.f();</code>	<input type="radio"/> korrekt <input type="radio"/> nicht korrekt

- In Unterklassen können Datenelemente der Oberklasse wie private Datenelemente der Unterklasse verwendet werden ☐ korrekt ☐ nicht korrekt
- In Oberklassen können Datenelemente der Unterklasse wie private Datenelemente der Unterklasse verwendet werden ☐ korrekt ☐ nicht korrekt
- Jede Funktion einer Oberklasse ist in einer abgeleiteten Klasse immer sichtbar ☐ korrekt ☐ nicht korrekt